

**Arbeitstitel LBF Förderpädagogik / Grundschule 2010**

**Lernarrangements (Lernumgebungen) als zentrales Element kompetenzorientierten Unterrichtens und Ausbildens**

Kriterien / Beispiele: Bezug Unterricht – Bezug 2. Phase / Erfahrungen 2. Phase  
Lehrerbildung

**Ziele**

Informationsgewinn: Bedeutung von Lernarrangements im kompetenzorientierten Unterricht (Merkmale, Gestaltungskriterien, Beurteilung von Lernarrangements, Aufgabenformate, Förderung individueller Lernprozesse, Bezug Umsetzung von Bildungsstandards)

Austausch über Möglichkeiten der Vermittlung in der Lehrerausbildung 2. Phase (Doppeldeckerprinzip)

Austausch über bewährte Modelle, Formen (LBF FöS Kooperation Thüringen. Vorsatzbildung. *Was hat sich bewährt? Was will ich mitnehmen?*)

**Assoziationen zum Thema Lernarrangements in der Lehrerbildung**

**Modulgestaltung**

- Individuelle Zugänge
- Trennung von Lern- und Leistungssituationen in den Lernarrangements
- Fokus auf die Aufgabenformate im Unterricht / in den Modulen

**Portfolio**

- Portfolioarbeit integriert in die Module – kann Teil eines Lernarrangements sein

<b>Wichtig LBF GS</b>	<b>Wichtig LBF FöS</b>
Anbindung Multiplikatoren Bildungsstandards	Zwischenstand Entwicklung FöS: Anliegen?
Anbindung Bildungsstandards	Einbindung Thüringen (Thema Lernarrangements – Wie geschieht Ausbildung in Thüringen? Wie geschieht Ausbildung in Hessen? Welche Lernarrangements haben sich bewährt?)
	Inklusion